

Arbeitsmarkt in Zahlen

Sperrfrist: 29.10.2009, 09:55 Uhr



**Arbeitsmarktreport
Arbeitsagentur Heilbronn
Oktober 2009**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Reihe: Arbeitsmarkt in Zahlen

Titel: Arbeitsmarktreport

Region: Agentur für Arbeit Heilbronn

Berichtsmonat: Oktober 2009

Periodizität: monatlich

Hinweise: Sperrfrist: 29.10.2009, 09:55 Uhr

**Nächster
Veröffentlichungstermin:** 01.12.2009

Herausgeber: Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Rückfragen an: Statistik-Service Südwest
Saonstr. 2-4
60528 Frankfurt a. M.

E-Mail: Statistik-Service-Suedwest@arbeitsagentur.de

Hotline: Tel.: 01801 78722 60 *

Fax: Fax: 01801 78722 61 *

*) 3,9 Cent je Minute aus dem Festnetz der Deutschen Telekom. Bei Anrufen aus Mobilfunknetzen gelten davon abweichende Preise.

Weiterführende statistische Informationen

Internet: <http://statistik.arbeitsagentur.de>
Statistik nach Themen
<http://www.pub.arbeitsagentur.de/hst/services/statistik/interim/statistik-themen/index.shtml>
Aktuelle Daten

Zitierhinweis: Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Arbeitsmarkt in Zahlen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Oktober 2009.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Der Inhalt unterliegt urheberrechtlichem Schutz.

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit genauer Quellenangabe gestattet.

Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung.

Alle übrigen Rechte vorbehalten.

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Heilbronn

Oktober 2009

	Seite
Entwicklung am Arbeitsmarkt	4
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	8
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	9
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	10
Gemeldete Stellen	11

Die Entwicklung des Arbeitsmarktes im Oktober 2009

Arbeitslosenquote fällt auf 5,7 Prozent

Der Herbstaufschwung setzt sich im Bezirk der Agentur für Arbeit Heilbronn fort. Im Oktober ist die Arbeitslosigkeit erneut zurückgegangen. Im Vorjahresvergleich ist sie aber immer noch auf hohem Niveau.

Die Arbeitslosenquote sank bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen von 6,0 Prozent im September auf 5,7 Prozent. Mit dieser Quote liegt der Agenturbezirk Heilbronn noch über dem Landesdurchschnitt. Die Arbeitslosenquote für Baden-Württemberg erreichte im Oktober 5,1 Prozent. Damit wird deutlich, dass die Region Heilbronn besonders stark von der aktuellen Krise betroffen ist.

Zum Stichtag waren in der Arbeitsagentur Heilbronn 13.690 arbeitslose Männer und Frauen gemeldet. Das sind 599 Personen weniger als im Vormonat.

Vor einem Jahr wurden allerdings 3.921 Arbeitslose weniger gezählt. Die Arbeitslosenquote betrug damals 4,1 Prozent.

„Natürlich freuen wir uns, dass die Zahl der Arbeitslosen im Oktober zurückgegangen ist. Dennoch ist die Lage auf dem Arbeitsmarkt weiterhin deutlich angespannter als noch vor einem Jahr. Ohne das Instrument der Kurzarbeit wäre die Lage noch viel schwieriger.“ meint hierzu Martin Diepgen, Vorsitzender der Geschäftsleitung der Agentur für Arbeit Heilbronn.

Jugendarbeitslosigkeit geht zurück

Erneut ist die Zahl junger Arbeitsloser unter 25 Jahren gesunken. Im Oktober waren 1.466 junge Erwachsene arbeitslos gemeldet. Vor einem Monat waren es noch 1.860. Die Arbeitslosenquote fiel von 6,1 Prozent auf 4,8 Prozent.

Vor Jahresfrist war die Lage auf dem Arbeitsmarkt für diese Personengruppe jedoch deutlich besser. Im Oktober 2008 wurden nur 963 junge Arbeitslose gezählt. Die Arbeitslosenquote lag damals bei 3,2 Prozent.

Langzeitarbeitslosigkeit nimmt zu

Im Gegensatz zu den Vorjahren, in denen die Zahl der Langzeitarbeitslosen zurückging, steigt sie zwischenzeitlich wieder an.

Gab es im September noch 3.171 Langzeitarbeitslose, so sind es im Oktober bereits 3.215. Dies sind 174 Personen oder 5,7 Prozent mehr als noch im Vorjahr. Eine Ursache für den Anstieg der Langzeitarbeitslosigkeit ist, dass es aufgrund der aktuellen wirtschaftlichen Situation für die Arbeitsvermittler immer schwieriger wird, Langzeitarbeitslose in den Arbeitsmarkt zu integrieren.

Nachfrage nach Arbeitskräften rückläufig

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Heilbronn waren im Oktober 2.687 Stellen registriert, gegenüber dem September ist das ein Rückgang von 348. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.841 Stellen weniger. Dies bedeutet eine Abnahme von 40,7 Prozent.

Seit Jahresbeginn sind bei den Arbeitsvermittlern 8.304 Stellen eingegangen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Minus von 3.066 oder 27 Prozent.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Heilbronn
Oktober 2009

Merkmal	Okt 2009	Sep 2009	Aug 2009	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Okt 2008		Sep 2008	Aug 2008	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand										
Arbeitslose insgesamt	13.690	14.289	14.929	-599	-4,2	3.921	40,1	42,3	43,5	
52,8% Männer	7.234	7.596	7.933	-362	-4,8	2.795	63,0	69,7	69,9	
47,2% Frauen	6.456	6.693	6.996	-237	-3,5	1.126	21,1	20,3	22,0	
10,7% 15 bis unter 25 Jahre	1.466	1.860	2.208	-394	-21,2	503	52,2	64,2	71,2	
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	215	310	400	-95	-30,6	45	26,5	29,7	38,9	
26,0% 50 bis unter 65 Jahre	3.554	3.582	3.546	-28	-0,8	991	38,7	38,9	36,6	
15,1% dar. 55 bis unter 65 Jahre	2.067	2.064	2.045	3	0,1	628	43,6	43,8	45,8	
23,5% Langzeitarbeitslose	3.215	3.171	3.099	44	1,4	174	5,7	1,5	-4,1	
5,5% dar. 55 bis unter 65 Jahre	756	763	724	-7	-0,9	139	22,5	20,2	11,0	
5,3% Schwerbehinderte	721	742	740	-21	-2,8	122	20,4	15,4	16,0	
25,2% Ausländer	3.453	3.640	3.801	-187	-5,1	821	31,2	37,5	42,7	
Zugang										
Arbeitslose insgesamt im Monat	3.312	3.507	3.806	-195	-5,6	404	13,9	26,6	21,3	
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.367	1.274	1.437	93	7,3	145	11,9	11,1	16,1	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	868	1.002	1.302	-134	-13,4	207	31,3	38,4	28,8	
15 bis unter 25 Jahre	626	837	1.009	-211	-25,2	106	20,4	15,8	22,7	
55 bis unter 65 Jahre	326	314	317	12	3,8	73	28,9	38,3	36,6	
seit Jahresbeginn	33.947	30.635	27.128	x	x	6.908	25,5	27,0	27,0	
Abgang										
Arbeitslose insgesamt im Monat	3.910	4.124	3.003	-214	-5,2	703	21,9	31,5	18,6	
dar. in Erwerbstätigkeit	1.218	1.338	981	-120	-9,0	190	18,5	20,1	13,4	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.289	1.362	764	-73	-5,4	354	37,9	78,7	78,5	
15 bis unter 25 Jahre	982	1.147	612	-165	-14,4	292	42,3	32,3	27,2	
55 bis unter 65 Jahre	353	320	281	33	10,3	83	30,7	50,9	31,3	
seit Jahresbeginn	30.993	27.083	22.959	x	x	2.431	8,5	6,8	3,3	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	5,7	6,0	6,2	x	x	x	4,1	4,2	4,4	
dar. Männer	5,6	5,8	6,1	x	x	x	3,4	3,5	3,6	
Frauen	5,9	6,1	6,4	x	x	x	4,9	5,2	5,3	
15 bis unter 25 Jahre	4,8	6,1	7,2	x	x	x	3,2	3,8	4,3	
15 bis unter 20 Jahre	2,0	2,9	3,8	x	x	x	1,6	2,3	2,7	
50 bis unter 65 Jahre	6,1	6,1	6,0	x	x	x	4,6	4,7	4,7	
55 bis unter 65 Jahre	6,5	6,5	6,5	x	x	x	4,9	4,9	4,7	
Ausländer	12,2	12,9	13,5	x	x	x	9,5	9,6	9,7	
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,4	6,7	7,0	x	x	x	4,6	4,8	4,9	
Leistungsempfänger										
Arbeitslosengeld ²⁾	6.721	6.731	7.059	-10	-0,1	2.989	80,1	76,6	70,3	
Gemeldete Stellen										
Zugang im Monat	984	1.283	900	-299	-23,3	-73	-6,9	33,6	-19,9	
dar. ungefördert ³⁾	668	792	830	-124	-15,7	-222	-24,9	-6,2	-24,6	
Zugang seit Jahresbeginn	8.304	7.320	6.037	x	x	-3.066	-27,0	-29,0	-35,5	
dar. ungefördert ³⁾	6.716	6.048	5.256	x	x	-3.325	-33,1	-33,9	-36,7	
Bestand	2.687	3.035	2.701	-348	-11,5	-1.841	-40,7	-34,7	-44,6	
dar. ungefördert ³⁾	1.901	2.090	2.141	-189	-9,0	-1.941	-50,5	-48,2	-49,8	
sofort zu besetzen	2.540	2.866	2.508	-326	-11,4	-1.896	-42,7	-36,6	-46,1	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für September 2009 und Oktober 2009; ohne Arbeitslosengeld bei Weiterbildung.

3) Ohne Stellen für ABM, Arbeitsgelegenheiten, PSA und BSI.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Heilbronn
Oktober 2009

Merkmal	Okt 2009	Sep 2009	Aug 2009	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Okt 2008		Sep 2008	Aug 2008	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand										
Arbeitslose insgesamt	6.947	7.305	7.798	-358	-4,9	2.930	72,9	74,8	77,4	
55,4% Männer	3.850	4.089	4.366	-239	-5,8	2.011	109,4	117,7	119,4	
44,6% Frauen	3.097	3.216	3.432	-119	-3,7	919	42,2	39,8	42,6	
14,5% 15 bis unter 25 Jahre	1.004	1.318	1.604	-314	-23,8	390	63,5	80,1	82,9	
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	95	143	218	-48	-33,6	14	17,3	27,7	47,3	
30,1% 50 bis unter 65 Jahre	2.093	2.090	2.070	3	0,1	882	72,8	70,1	66,3	
19,6% dar. 55 bis unter 65 Jahre	1.360	1.337	1.316	23	1,7	587	75,9	73,6	71,8	
11,3% Langzeitarbeitslose	785	736	667	49	6,7	316	67,4	40,5	18,5	
6,4% dar. 55 bis unter 65 Jahre	446	428	389	18	4,2	202	82,8	60,3	37,5	
5,9% Schwerbehinderte	408	410	409	-2	-0,5	108	36,0	24,6	27,4	
18,2% Ausländer	1.265	1.359	1.442	-94	-6,9	502	65,8	77,9	96,5	
Zugang										
Arbeitslose insgesamt im Monat	1.966	2.062	2.366	-96	-4,7	317	19,2	33,9	29,9	
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.069	1.017	1.155	52	5,1	175	19,6	24,3	31,7	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	532	653	900	-121	-18,5	121	29,4	50,5	35,7	
15 bis unter 25 Jahre	412	603	730	-191	-31,7	57	16,1	41,5	27,0	
55 bis unter 65 Jahre	220	194	197	26	13,4	55	33,3	61,7	42,8	
seit Jahresbeginn	20.240	18.274	16.212	x	x	4.726	30,5	31,8	31,5	
Abgang										
Arbeitslose insgesamt im Monat	2.165	2.371	1.603	-206	-8,7	394	22,2	39,2	25,8	
dar. in Erwerbstätigkeit	839	924	662	-85	-9,2	188	28,9	27,8	23,7	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	769	921	505	-152	-16,5	175	29,5	100,2	117,7	
15 bis unter 25 Jahre	689	825	413	-136	-16,5	226	48,8	53,1	37,7	
55 bis unter 65 Jahre	203	178	143	25	14,0	33	19,4	53,4	22,2	
seit Jahresbeginn	16.477	14.312	11.941	x	x	1.171	7,7	5,7	0,9	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,9	3,0	3,2	x	x	x	1,7	1,8	1,9	
dar. Männer	3,0	3,1	3,4	x	x	x	1,4	1,5	1,5	
Frauen	2,8	2,9	3,1	x	x	x	2,0	2,1	2,2	
15 bis unter 25 Jahre	3,3	4,3	5,2	x	x	x	2,1	2,5	2,9	
15 bis unter 20 Jahre	0,9	1,4	2,1	x	x	x	0,8	1,1	1,4	
50 bis unter 65 Jahre	3,6	3,6	3,5	x	x	x	2,2	2,2	2,3	
55 bis unter 65 Jahre	4,3	4,2	4,2	x	x	x	2,6	2,6	2,6	
Ausländer	4,5	4,8	5,1	x	x	x	2,8	2,8	2,7	
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,2	3,4	3,6	x	x	x	1,9	2,0	2,1	
Leistungsempfänger										
Arbeitslosengeld ²⁾	6.721	6.731	7.059	-10	-0,1	2.989	80,1	76,6	70,3	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für September 2009 und Oktober 2009; ohne Arbeitslosengeld bei Weiterbildung.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Heilbronn
Oktober 2009

Merkmal	Okt 2009	Sep 2009	Aug 2009	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Okt 2008		Sep 2008	Aug 2008	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand										
Arbeitslose insgesamt	6.743	6.984	7.131	-241	-3,5	991	17,2	19,1	18,7	
50,2% Männer	3.384	3.507	3.567	-123	-3,5	784	30,2	35,0	33,1	
49,8% Frauen	3.359	3.477	3.564	-118	-3,4	207	6,6	6,5	7,1	
6,9% 15 bis unter 25 Jahre	462	542	604	-80	-14,8	113	32,4	35,2	46,2	
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	120	167	182	-47	-28,1	31	34,8	31,5	30,0	
21,7% 50 bis unter 65 Jahre	1.461	1.492	1.476	-31	-2,1	109	8,1	10,5	9,3	
10,5% dar. 55 bis unter 65 Jahre	707	727	729	-20	-2,8	41	6,2	9,3	14,4	
36,0% Langzeitarbeitslose	2.430	2.435	2.432	-5	-0,2	-142	-5,5	-6,3	-8,8	
4,6% dar. 55 bis unter 65 Jahre	310	335	335	-25	-7,5	-63	-16,9	-9,0	-9,2	
4,6% Schwerbehinderte	313	332	331	-19	-5,7	14	4,7	5,7	4,4	
32,4% Ausländer	2.188	2.281	2.359	-93	-4,1	319	17,1	21,1	22,2	
Zugang										
Arbeitslose insgesamt im Monat	1.346	1.445	1.440	-99	-6,9	87	6,9	17,4	9,3	
dar. aus Erwerbstätigkeit	298	257	282	41	16,0	-30	-9,1	-21,9	-21,9	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	336	349	402	-13	-3,7	86	34,4	20,3	15,5	
15 bis unter 25 Jahre	214	234	279	-20	-8,5	49	29,7	-21,2	13,0	
55 bis unter 65 Jahre	106	120	120	-14	-11,7	18	20,5	12,1	27,7	
seit Jahresbeginn	13.707	12.361	10.916	x	x	2.182	18,9	20,4	20,8	
Abgang										
Arbeitslose insgesamt im Monat	1.745	1.753	1.400	-8	-0,5	309	21,5	22,2	11,4	
dar. in Erwerbstätigkeit	379	414	319	-35	-8,5	2	0,5	5,9	-3,3	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	520	441	259	79	17,9	179	52,5	46,0	32,1	
15 bis unter 25 Jahre	293	322	199	-29	-9,0	66	29,1	-1,8	9,9	
55 bis unter 65 Jahre	150	142	138	8	5,6	50	50,0	47,9	42,3	
seit Jahresbeginn	14.516	12.771	11.018	x	x	1.260	9,5	8,0	6,1	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,8	2,9	3,0	x	x	x	2,4	2,5	2,5	
dar. Männer	2,6	2,7	2,7	x	x	x	2,0	2,0	2,1	
Frauen	3,0	3,2	3,2	x	x	x	2,9	3,0	3,1	
15 bis unter 25 Jahre	1,5	1,8	2,0	x	x	x	1,2	1,3	1,4	
15 bis unter 20 Jahre	1,1	1,6	1,7	x	x	x	0,8	1,2	1,3	
50 bis unter 65 Jahre	2,5	2,5	2,5	x	x	x	2,4	2,4	2,4	
55 bis unter 65 Jahre	2,2	2,3	2,3	x	x	x	2,3	2,2	2,2	
Ausländer	7,7	8,1	8,4	x	x	x	6,8	6,8	7,0	
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,2	3,3	3,3	x	x	x	2,7	2,8	2,8	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen,

d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

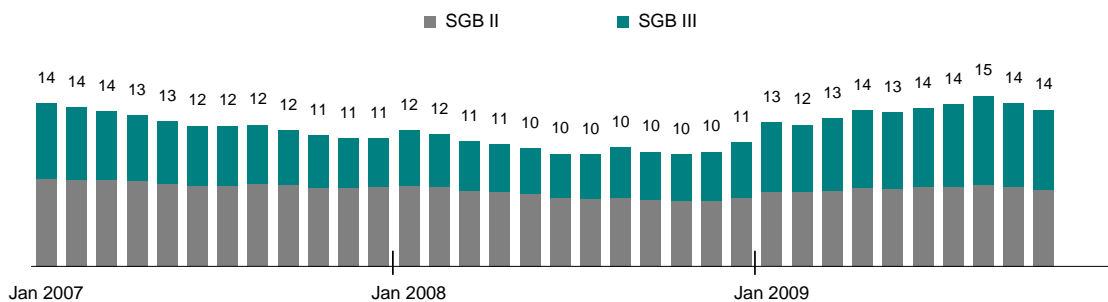
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Heilbronn
Oktober 2009

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Oktober um 599 auf 13.690 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 3.921 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Oktober 5,7%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 4,1% belaufen.

Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 6.947, das sind 358 weniger als im Vormonat und 2.930 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,9%. Im Rechtskreis SGB II gab es 6.743 Arbeitslose, das ist ein Minus von 241 gegenüber September; im Vergleich zum Oktober 2008 waren es 991 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 2,8%.

Entwicklung der Arbeitslosigkeit nach Rechtskreisen (in Tausend)



Bestand an Arbeitslosen	Okt 2009	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Okt 09	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8
Arbeitslose insgesamt	13.690	-599	-4,2	3.921	40,1	5,7	6,0	4,1
Männer	7.234	-362	-4,8	2.795	63,0	5,6	5,8	3,4
Frauen	6.456	-237	-3,5	1.126	21,1	5,9	6,1	4,9
15 bis unter 25 Jahre	1.466	-394	-21,2	503	52,2	4,8	6,1	3,2
15 bis unter 20 Jahre	215	-95	-30,6	45	26,5	2,0	2,9	1,6
50 bis unter 65 Jahre	3.554	-28	-0,8	991	38,7	6,1	6,1	4,6
55 bis unter 65 Jahre	2.067	3	0,1	628	43,6	6,5	6,5	4,9
Deutsche	10.212	-408	-3,8	3.091	43,4	4,8	5,0	3,4
Ausländer	3.453	-187	-5,1	821	31,2	12,2	12,9	9,5
Arbeitslose SGB III	6.947	-358	-4,9	2.930	72,9	2,9	3,0	1,7
Männer	3.850	-239	-5,8	2.011	109,4	3,0	3,1	1,4
Frauen	3.097	-119	-3,7	919	42,2	2,8	2,9	2,0
15 bis unter 25 Jahre	1.004	-314	-23,8	390	63,5	3,3	4,3	2,1
15 bis unter 20 Jahre	95	-48	-33,6	14	17,3	0,9	1,4	0,8
50 bis unter 65 Jahre	2.093	3	0,1	882	72,8	3,6	3,6	2,2
55 bis unter 65 Jahre	1.360	23	1,7	587	75,9	4,3	4,2	2,6
Deutsche	5.677	-261	-4,4	2.430	74,8	2,7	2,8	1,6
Ausländer	1.265	-94	-6,9	502	65,8	4,5	4,8	2,8
Arbeitslose SGB II	6.743	-241	-3,5	991	17,2	2,8	2,9	2,4
Männer	3.384	-123	-3,5	784	30,2	2,6	2,7	2,0
Frauen	3.359	-118	-3,4	207	6,6	3,0	3,2	2,9
15 bis unter 25 Jahre	462	-80	-14,8	113	32,4	1,5	1,8	1,2
15 bis unter 20 Jahre	120	-47	-28,1	31	34,8	1,1	1,6	0,8
50 bis unter 65 Jahre	1.461	-31	-2,1	109	8,1	2,5	2,5	2,4
55 bis unter 65 Jahre	707	-20	-2,8	41	6,2	2,2	2,3	2,3
Deutsche	4.535	-147	-3,1	661	17,1	2,1	2,2	1,9
Ausländer	2.188	-93	-4,1	319	17,1	7,7	8,1	6,8

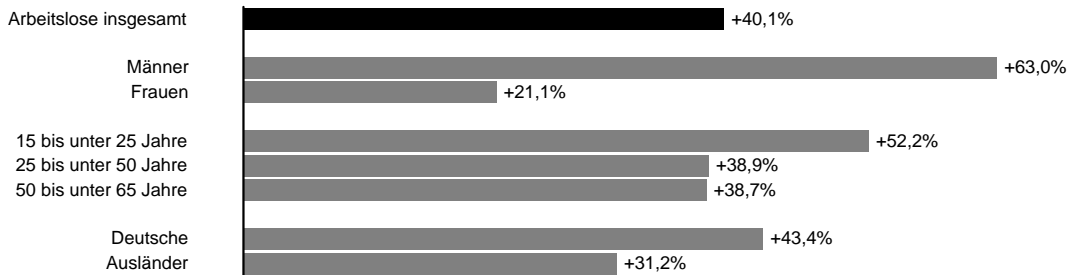
1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

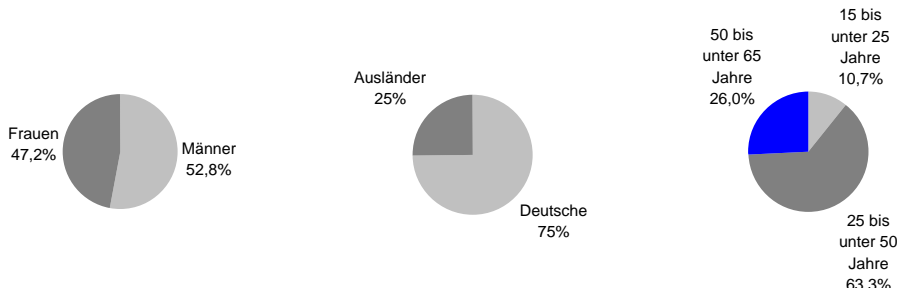
Agentur für Arbeit Heilbronn
Oktober 2009

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im Agenturbezirk unterschiedlich. Die Veränderungsspanne reicht im Oktober von +21% bei Frauen bis +63% bei Männern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

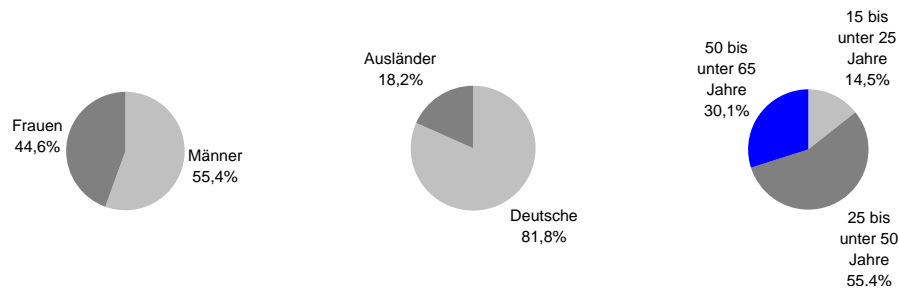
**Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat
Okt 2009**



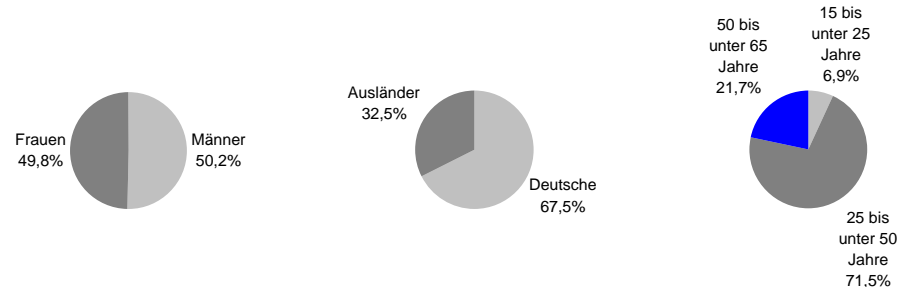
**Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen
Okt 2009**



Rechtskreis SGB III



Rechtskreis SGB II

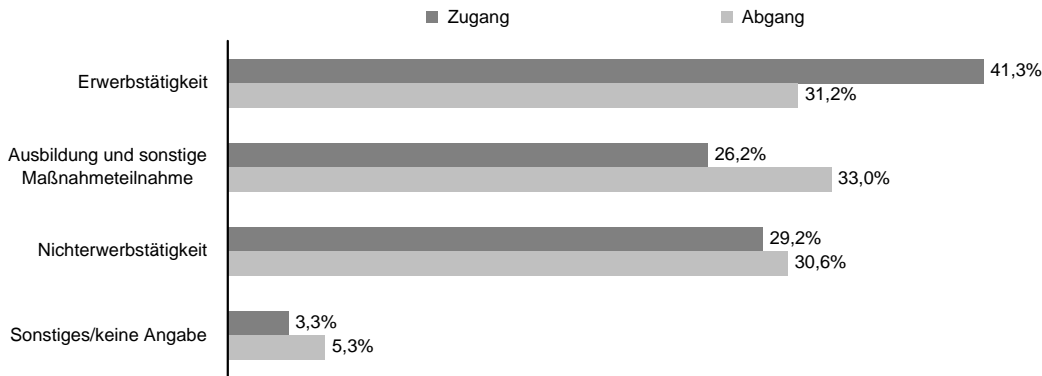


Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Agentur für Arbeit Heilbronn
Oktober 2009

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Oktober meldeten sich 3.312 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 404 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 3.910 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 703 mehr als im Oktober 2008. Seit Jahresbeginn gab es 33.947 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 6.908 Meldungen. Dem gegenüber stehen 30.993 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 2.431 Abmeldungen. Im Oktober meldeten sich 1.367 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 145 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 1.218 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 190 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit Okt 2009



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Okt 2009	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	3.312	-195	-5,6	404	13,9	33.947	6.908	25,5
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.367	93	7,3	145	11,9	14.904	3.641	32,3
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.259	86	7,3	127	11,2	13.731	3.701	36,9
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	56	4	7,7	2	3,7	657	-66	-9,1
Selbständigkeit	37	-2	-5,1	6	19,4	399	-4	-1,0
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	868	-134	-13,4	207	31,3	8.282	1.583	23,6
Nichterwerbstätigkeit	968	-159	-14,1	99	11,4	9.327	1.882	25,3
dar. Arbeitsunfähigkeit	626	-42	-6,3	59	10,4	6.215	1.310	26,7
mangelnde Verfügbarkeit	331	-119	-26,4	45	15,7	3.010	563	23,0
Sonstiges/keine Angabe	109	5	4,8	-47	-30,1	1.434	-198	-12,1
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	3.910	-214	-5,2	703	21,9	30.993	2.431	8,5
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.218	-120	-9,0	190	18,5	10.018	-485	-4,6
Beschäftigung	1.067	-151	-12,4	113	11,8	8.980	-781	-8,0
Sonstige Erwerbstätigkeit	151	31	25,8	77	104,1	1.038	296	39,9
dar. Selbständigkeit	117	21	21,9	53	82,8	905	228	33,7
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	1.289	-73	-5,4	354	37,9	8.156	2.122	35,2
Nichterwerbstätigkeit	1.196	-76	-6,0	144	13,7	11.062	1.053	10,5
dar. Arbeitsunfähigkeit	773	129	20,0	183	31,0	6.815	1.480	27,7
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung ¹⁾	372	-197	-34,6	-64	-14,7	3.723	-625	-14,4
Sonderregelungen	41	-5	-10,9	21	105,0	443	148	50,2
Sonstiges/keine Angabe	207	55	36,2	15	7,8	1.757	-259	-12,8

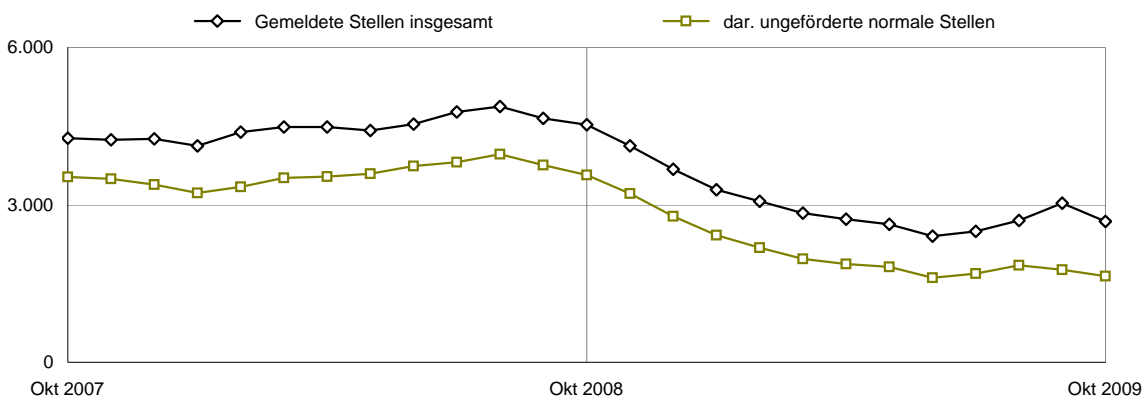
1) Umfasst Nichterneuerung der Meldung, fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung und Nichtaktivierung gemäß §10 SGB II.

Gemeldete Stellen

Agentur für Arbeit Heilbronn
Oktober 2009

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Heilbronn waren im Oktober 2.687 Stellen registriert, gegenüber September ist das ein Rückgang von 348. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.841 Stellen weniger. Arbeitgeber meldeten der Agentur für Arbeit im Oktober 984 neue Stellen, das waren 73 weniger als vor einem Jahr. Seit Jahresbeginn sind 8.304 Stellen eingegangen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 3.066 oder 27%. Im Oktober wurden 1.321 Stellen abgemeldet, 127 mehr als im Vorjahr. Von Januar bis Oktober gab es insgesamt 9.267 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 1.805 oder 16%.

Entwicklung der gemeldeten Stellen



Gemeldete Stellen	Okt 2009	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	984	-299	-23,3	-73	-6,9	8.304	-3.066	-27,0
dar. sofort zu besetzen	867	-158	-15,4	-3	-0,3	6.383	-2.046	-24,3
dav. ungefördert ²⁾	668	-124	-15,7	-222	-24,9	6.716	-3.325	-33,1
dar. normale Stellenangebote ³⁾	607	22	3,8	-189	-23,7	5.942	-3.217	-35,1
gefördert	316	-175	-35,6	149	89,2	1.588	259	19,5
dar. Arbeitsgelegenheiten	316	-175	-35,6	149	89,2	1.588	298	23,1
dar. Mehraufwandsvariante	316	-173	-35,4	152	92,7	1.560	310	24,8
Bestand	2.687	-348	-11,5	-1.841	-40,7	2.789	-1.739	-38,4
dar. sofort zu besetzen	2.540	-326	-11,4	-1.896	-42,7	2.663	-1.682	-38,7
dav. ungefördert ²⁾	1.901	-189	-9,0	-1.941	-50,5	2.148	-1.721	-44,5
dar. normale Stellenangebote ³⁾	1.640	-124	-7,0	-1.932	-54,1	1.883	-1.726	-47,8
gefördert	786	-159	-16,8	100	14,6	641	-18	-2,8
dar. Arbeitsgelegenheiten	599	-159	-21,0	130	27,7	450	10	2,3
dar. Mehraufwandsvariante	588	-159	-21,3	140	31,3	435	11	2,6
Abgang	1.321	377	39,9	127	10,6	9.267	-1.805	-16,3
dav. ungefördert ²⁾	846	6	0,7	-250	-22,8	7.828	-2.092	-21,1
dar. normale Stellenangebote ³⁾	720	57	8,6	-282	-28,1	7.056	-1.937	-21,5
gefördert	475	371	x	377	x	1.439	287	24,9
dar. Arbeitsgelegenheiten	475	373	x	379	x	1.410	337	31,4
dar. Mehraufwandsvariante	475	374	x	380	x	1.386	333	31,6

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Ohne Stellen für ABM, Arbeitsgelegenheiten, PSA und BSI.

3) Sozialversicherungspflichtige Stellen ohne Job-, Telearbeit-, Altersteilzeit-, Gastarbeiter- und PSA-Stellen sowie Stellen für Haushaltshilfen für Pflegebedürftige.